

springend. Das erste Glied der Hinterfüsse deutlich kürzer als das zweite.

Long. 4, lat. 1.5 mm.

Nahe mit *L. suturalis* REUTER verwandt, unterscheidet sich aber u. a. durch ganz andere Farbe und durch kürzeres Rostrum.

West-Java, Tjinjiruan, Malabar Gebirge, 1700 M., 1 ♀ (Museum Helsingfors).

27. *Lygus suturalis* REUTER.

REUTER, Rev. d'Ent., 1891, p. 133.

Java, Nongkodjadjar, Tenger Gebirge, I 1911; Melambong, VII 1909; Wonosobo, IV 1909, E. JACOBSON; Tjinjiruan, Malabar Gebirge, 1700 M.

28. *Lygus jacobsoni* n. sp.

Ziemlich gestreckt; dicht, anliegend goldfarbig behaart; gelb; die Spitze des Clypeus und die Calli auf dem Halschilde schwarz; die Basis des letztgenannten braun; das Schildchen schwarz, jederseits an der Basis braungelb; der Clavus und die innere Apicalhälfte, sowie der Aussenrand des Coriums sehr schmal schwarzbraun; auf dem Clavus zwei schmale, gerade verlaufende gelbe Längslinien aussen gelb; die Membran einfarbig gelbbraun; die Unterseite gelb; jedersets auf der Unterseite des Hinterkörpers eine schwarze Längsbinde; die Fühler gelb; die Spitze des zweiten Gliedes breit und die zwei letzten Glieder schwarz; das dritte an der Basis gelb; die Beine gelb; die Hinterschenkel an der Spitze mit zwei undeutlichen Ringen; das letzte Fussglied braunschwarz.

Der Kopf ist vertical. Die Stirn längs der ganzen Basis gerandet, mit einer flachen Längsfurche, beim ♂ etwa $\frac{1}{3}$ beim ♀ kaum schmaler als der Durchmesser des Auges. Das Rostrum erstreckt sich bis zur Spitze der Mittelhüften. Das